

PRESSEMITTEILUNG

Wuppertal, 03.04.2020

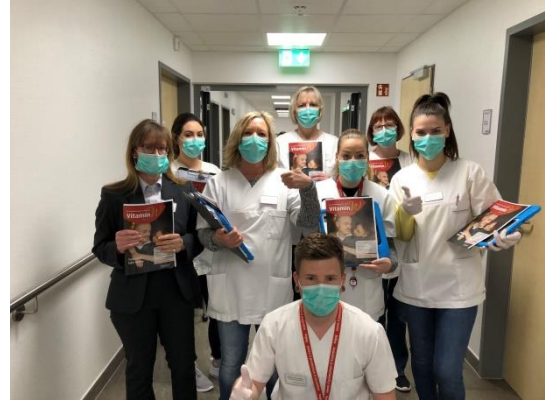
Klinikverbund startet Päckchen-Aktion für Patienten

Seit einigen Wochen gilt absolutes Besuchsverbot in Krankenhäusern. Damit sollen Patienten, Angehörige wie auch Krankenhaus-Mitarbeiter vor einer gefährlichen Ansteckung mit dem Corona-Virus geschützt werden. Um in dieser schwierigen Zeit Momente der Nähe zu schaffen, bietet der Klinikverbund St. Antonius und St. Josef seinen Patienten ab sofort kostenfreien Zugang zum Klinik-WLAN im Petrus-Krankenhaus, im Krankenhaus St. Josef sowie in der Sankt Anna-Klinik.

Darüber hinaus sind Angehörige und Freunde eingeladen kleine Pakete mit Büchern, Fotos oder Briefen zu packen. Lebensmittel, wie Schokolade, müssen aus hygienischen Gründen haltbar und originalverpackt sein. Alkohol, zerbrechliche Gegenstände oder Wertsachen sind nicht erlaubt. Die Pakete können ab Montag, 06. April am Empfang der betreffenden Häuser des Klinikverbundes abgegeben werden. Um eine eindeutige Zuordnung zu gewährleisten, müssen die Pakete mit Namen, Geburtsdatum des Patienten sowie der Klinik/ Station beschriftet sein. Rückfragen per Mail an unternehmenskommunikation-wuppertal@cellitinnen.de

Klinikverbund St. Antonius und St. Josef

Eine Einrichtung der Stiftung der Cellitinnen zur hl. Maria



Den Krankenhausaufenthalt so angenehm wie möglich gestalten: Mitarbeiter der Patientenversorgung im Petrus-Krankenhaus verteilen Lesestoff an die Patienten. Dazu ist das Klinik-WLAN des Klinikverbunds St. Antonius und St. Josef ab sofort kostenfrei.

Kontakt Presse:

Anne Frankenberg-Freimann
Unternehmenskommunikation
Petrus-Krankenhaus
Carnaper Straße 48
42283 Wuppertal
Tel.: +49 202 299 – 1031
anne.freimann@cellitinnen.de